

## „Das sind wir alle“: Erster Frauenstammtisch

**Atting/Rinkam.** (ih) Am Dienstag, 7. Februar, beginnt um 19 Uhr im Gasthaus Koblmüller in Rinkam der erste Frauenstammtisch „Landfrauen“ für alle Damen, Mädels und Frauen vom Land. Mit einem kleinen Rahmenprogramm wird sich Ortsbäuerin Gerlinde Schreyer mit ihrer Stellvertreterin und den Beisitzerinnen vorstellen. Dabei werden die Ideen zum Thema „Frauen vom Land, das sind wir alle, nicht nur die Bäuerinnen, die immer weniger werden“ besprochen. Im Anschluss wird Irmgard Hilmer in einer Bilderpräsentation über ihren Missionsaufenthalt in Ghana berichten. Abgeschlossen wird der erste Frauenstammtisch mit einem netten Beisammensein, Ratsch und Austausch sowie dem Aufstellen einer Wunschbox für Anregungen und Ideen.

## Weiberfasching

**Feldkirchen.** (ih) Bereits auf Hochtouren laufen die Vorbereitungen der Landfrauen Feldkirchen und Mitterharthausen für ihren traditionellen Weiberfasching. Seit 24 Jahren gehört er zum festen Programm der rührigen Vorstandschaft. Am Freitag, 17. Februar, beginnt der diesjährige Weiberfasching um 20 Uhr in der Mehrzweckhalle Feldkirchen. Und die Veranstalter mit Ortsbäuerin Barbara Unger (Landfrauen Feldkirchen) und Ortsbäuerin Claudia Erndl (Landfrauen Mitterharthausen) versprechen unterhaltsame Stunden mit der Live Band „Lupos“, einer großen Tombola und einem tollen Männer-Ballett. Showeinlagen versprechen unterhaltsame Stunden und jede Dame erhält eine Überraschung. Anmeldung bei Ortsbäuerin Claudia Erndl unter Telefon 09420/8010071.

## Faschingstreiben

**Leiblfing.** (ta) Am Unsinnigen Donnerstag, 16. Februar, veranstaltet der katholische Frauenbund Leiblfing einen Frauenfasching ab 20 Uhr im Gasthaus Groß. Alle faschingslustigen Damen werden auf ihre Kosten kommen. Als „Special Guest“ wurde DJ Steven verpflichtet, der kräftig einheizt. Für die schönsten und ideenreichsten Kostüme gibt es bei der Maskenprämierung Preise. Tischreservierungen gibt es bei Silvia Bachmeier unter Telefon 09427/246.

## Faschings-Seniorenrunde

**Atting.** (ih) Am Mittwoch, 8. Februar, öffnet das „Alte Schulhaus“ in Atting ab 13.30 Uhr seine Pforten für alle Senioren aus Atting, Rinkam und Wiesendorf-Bergstorf. Nachdem die Seniorenrunde des Pfarrgemeinderates nach einjähriger Pause im Dezember neu gestartet ist, gibt es nun bei Kaffee, Tee und diversen Backleckereien wieder Gelegenheit zum gemeinsamen Plausch. Zur Faschingszeit ist auch für ein bisschen Spaß gesorgt.

## ■ Personen und Aktionen

### „Helpkids“ unterstützt

Die Vorsitzende des Frauenbundes **Parkstetten**, Claudia Kieninger, hat kürzlich 300 Euro an die zweite Vorsitzende des Fördervereins „helpkids Straubing“, Nicole Liehr übergeben. Das Geld stammt aus dem Erlös des letzten Adventsbasars des Frauenbundes in der Parkstetter Mehrzweckhalle. 50 Euro überreichte Petra Klostermeier zudem von den Parkstetterer Mutter-Kind-Gruppen aus dem Erlös des Plätzchenverkaufs beim Adventsbasar. Der Förderverein „helpkids Straubing“ ist nach den Worten von Nicole Liehr seit 2006 aktiv und unterstützt gezielt sozial benachteiligte und psychisch behinderte Kinder und Jugendliche. „helpkids“ wolle keine Geschenke oder Almosen verteilen, sondern Hilfe zur Selbsthilfe leisten. Entstanden sei der Verein aus der täglichen Arbeit von Vereinsmitgliedern mit schwer traumatisierten jungen Menschen, im Pädagogisch Therapeutischen Zentrum in Straubing. Viele durch das soziale Raster gefallene Jugendliche benötigten oft nur eine kurze schnelle finanzielle Hilfe, um ihr Leben wie-



der in geordnete Bahnen zu lenken. So fördere „helpkids“ Ferienfreizeiten, übernehme Mitgliedsbeiträge in gemeinnützigen Vereinen, bezuschusse Ausbildungskosten und Nachhilfestunden, leiste Starthilfen für eigene Wohnungen, helfe mit Sachgegenständen und vieles mehr.

– Bild: Die Parkstetterer Frauenbundvorsitzende Claudia Kieninger, Nicole Liehr von „helpkids Straubing“, Petra Klostermeier von den Parkstetterer Mutter-Kind-Gruppen (von links) und eine Abordnung des Frauenbundes bei der Spendenübergabe. (Foto: kr)



### 75. Geburtstag

Noch immer steht er mit vielen Ehrenämtern und großem Engagement im öffentlichen Leben, aus diesem Grund waren unter der großen Gratulantschar auch viele Vertreter aus Politik und verschiedenen Institutionen. Sie alle wollten Altlandrat Ingo Weiß aus **Mallersdorf** zu seinem 75. Geburtstag gratulieren, den er am Dienstag feiern konnte. Landrat Alfred Reisinger war gekommen, um seinem Vorgänger im Amt herzlich zu gratulieren, er dankte Ingo Weiß für seinen Einsatz in den 24 Jahren seiner Landratszeit und es war ihm ein Anliegen, das gute Einvernehmen zwischen ihnen beiden hervorzuheben. Auch Bürgermeister Karl Wellenhofer ließ es sich nicht nehmen, dem Ehrenbürger im Namen des Marktes Mallersdorf-Pfaffenberg Glückwünsche zu überbringen und seinen Dank auszusprechen, be-

sonders für sein Engagement als Vorsitzender des Krankenhausfördervereins und Vorsitzender der JFG Mallersdorf-Pfaffenberg, die sich um den Fußballnachwuchs im Markt annimmt. Vorsitzender der CSU-Kreistagsfraktion Ewald Seifert gratulierte dem Jubilar als noch aktives Kreistagsmitglied, als Gratulanten für das langjährige Mitglied vertraten die Kolpingsfamilie Mallersdorf die Vorstandsmitglieder Richard Schwientek und Gudrun Mally. Auch über den Besuch von Bischöflich Geistlichem Rat Pfarrer Huber freute sich das Geburtstagskind. – Bild: Viele Gratulanten kamen zum 75. Geburtstag von Altlandrat Ingo Weiß. Josefina Hilmer, Personalratsvorsitzende des Landratsamtes, Kreistagskollege Heinz Steindl, Maria Weiß, Gudrun Mally, Ingo Weiß, Ewald Seifert, Landrat

Reisinger, Richard Schwientek, Pfarrer Huber, Bürgermeister Karl Wellenhofer (von links). (Foto:ak)

### Standesbeamtin

Die Verwaltungsfachangestellte Petra Heigl wurde durch Beschluss des Gemeinderates zur Standesbeamtin für den Standesamtsbezirk **Haibach** bestellt. Bürgermeister Alois Rainer überreichte die Bestellungsurkunde und wünschte viel Freude bei ihrer neuen Tätigkeit. Petra Heigl war bereits seit 2007 bei ihrem früheren Dienstherrn Markt Metten Standesbeamtin, bevor sie zum 01. Januar 2012 zur Gemeinde Haibach wechselte. Die Gemeinde Haibach hat damit eine weitere erfahrene Standesbeamtin. Petra Heigl ersetzt den bisherigen weiteren Standesbeamten Christian Baumeister, der mit Ablauf des 31. Dezember 2011 aus dem Dienst der Gemeinde Haibach ausgeschieden ist. – Bild (von links): Bürgermeister Alois Rainer, Standesbeamtin Petra Heigl und die Leiterin des Standesamtes Maria Rainer. (Foto: ar)

### Kindergarten-Anmeldung

**Straßkirchen.** (ta) Die Anmeldung für den Kindergarten Sankt Elisabeth in Straßkirchen findet am Dienstag, 31. Januar, im Kindergarten (Fr. Meier-Lorenz) in der Zeit von 8 bis 12 Uhr statt. Am Mittwoch, 1. Februar, können von 14 bis 16.30 Uhr Anmeldungen im Kindergarten Sankt Martin (Fr. Hackl) vorgenommen werden.

Es sollen die Kinder angemeldet werden, die die Einrichtungen im Kindergartenjahr 2012/2013 neu besuchen sollen. Unerheblich ist, in welchem Kindergarten beziehungsweise an welchem der zwei Termine die Kinder angemeldet werden. Die Verteilung der Kinder auf die beiden Kindergärten richtet sich in erster Linie nach dem Gruppenwunsch der Eltern beziehungsweise bei gleichen Gruppenformen nach der Wohnortnähe zum jeweiligen Kindergarten.

Es können alle Kinder angemeldet werden, die bis zum 31. März 2013 das dritte Lebensjahr erreicht haben. Zusätzlich sollen alle Eltern, die eine Betreuung für unter dreijährige Kinder (ab dem zweiten Geburtstag) beziehungsweise einen Krippenplatz benötigen, zur Anmeldung kommen. Aufgenommen werden Kinder in den Monaten September 2012 und Januar und April 2013.

### Blutspendendienst

**Geiselhöring.** (lab) Montag, 30.1., führt der BRK-Kreisverband Straubing-Bogen in Zusammenarbeit mit der Bereitschaft Geiselhöring in der Zeit von 17 bis 20.30 Uhr einen Blutspendendienst in der Verbandsschule (hinterer Eingang) durch.

Der Aufruf ergeht an die Bevölkerung des Raumes Geiselhöring im Alter zwischen 18 und 68 Jahren, im besonderen an Erstspender. Mitzubringen sind jede Art von Ausweisen, der Blutspendepass oder der Führerschein.

### Gemeinderat tagt

**Salching.** (ta) Am Montag, 6. Februar, findet um 19 Uhr eine Sitzung des Gemeinderates Salching statt. Auf der Tagesordnung stehen: Mitteilungen über eingereichte Bauvorhaben Baugebiet „Am Pfingstberg“ (Erneute Festlegung der Richtlinien für Familienförderung beim Erwerb von Baugrundstücken); Antrag auf Einrichtung einer Linien-Bushaltestelle in Piering; Pfingst-Open-Air 2012 (Information); Betriebskostendeckungsbeitrag Kindertagesstätten – Kinderhort Tusch, Straubing und Kinderhort Hoppla, Straubing (Antrag des Caritasverbandes, Straubing-Bogen); Sportverein 1946 Salching (Hinweis auf Schäden in der Wasserleitung und möglicher Zuschussantrag); ILE Gäuboden (Information über Zuwendungen im Haushaltsjahr 2011); Änderung der Geschäftsordnung (Anpassung an Gemeindeordnung). Mitteilungen und Sonstiges. Ein nicht öffentlicher Teil folgt.

### „DFB-Mobil“ bei den Junioren des SV Motzing

**Motzing.** (ta) Am Freitag, 3. Februar, besuchen der Bayerische Fußballverband und der Deutsche Fußball-Bund um 15 Uhr den SV Motzing. Möglich wurde der Termin durch das Projekt „DFB-Mobil“. 300 DFB-Mitarbeiter sind seit drei Jahren mit 30 Fahrzeugen in ganz Deutschland unterwegs, um insgesamt 10 000 Vereine zu besuchen. Ziel ist es, den Nachwuchstrainern, die überwiegend nicht lizenziert sind, direkt und unkompliziert praktische Tipps zu geben. Der Besuch des DFB-Mobils in der Doppelschulsporthalle in Rain wird zwei Schwerpunkte haben. Zum einen Praxistipps für ein modernes F- und E-Jugendtraining, bei dem die Jugendtrainer aktiv am Demonstrationstraining teilnehmen können. Der Vortrag zu verschiedenen aktuellen Themen des Fußballs bildet den zweiten Baustein beim Etappenstopp des DFB-Mobils im Sportheim des SV Motzing.



Ein Mensch, dessen Leben zu Ende, ein Verstorbener ist wenig und viel.  
Genug für sein Leben zu danken, ein MENSCH bei GOTT, das ist viel.

## Manfred Herrmann

### EIN HERZLICHES VERGELT'S GOTT

- für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben,
- für die würdevolle Gestaltung des Trauergottesdienstes, dem Chor und der Beerdigung durch Pfr. Peter König, Kaplan Markus Urban, Pfr. Johann Six,
- für die fürsorgliche ärztliche Begleitung durch Dr. W. Petzi, Dr. K. Sigl und Chr. Schugg mit dem Praxisteam,
- für die liebevolle Betreuung auf der Palliativstation,
- dem Pflegedienst Renate Protschka,
- der Caritas Nachmittagsbetreuung von Frau Schötz samt Team,
- allen Verwandten, Bekannten und Nachbarn,
- allen, die gespendet haben für den Verein „Karibu Tanzania“.

Straubing, im Januar 2012

**Petronilla Herrmann  
Thomas Herrmann, Sandra Six**

